

Hohenzollerische Hauschronik.

[41091]

Dem Sortimentsbuchhandel beehren wir uns die ergebene Mitteilung zu machen, daß wir uns entschlossen haben, die gelegentlich des Ein- hundertjährigen, in der Familie des Begründers fortdauernden Bestehens unseres Geschäfts heraus- gegebenene

Hohenzollerische Hauschronik

auf den diesjährigen Weihnachtsmarkt zu bringen.

Der Charakter und die Ausstattung dieses hervorragenden Prachtwerkes, dessen Wid- mung Sr. Majestät der Kaiser Aller- gnädigst anzunehmen geruhten, verbieten selbstverständlich eine allgemeine Versendung.

Zur Erleichterung des Vertriebes haben wir daher eine beschränkte Anzahl von Probe- lieferungen herstellen lassen, welche die Inter- essenten über die Natur des Werkes ausführlich unterrichten. Wir haben allen diesen Probe- lieferungen den ersten Bogen des Werkes, welcher neben der Widmung das Weibgedicht von Felix Dahn enthält, beigegeben und ebenso denjenigen Bogen, der in den „Ge- leitsworten“ und den „Bemerkungen zu den Bildnissen“ von der Beteiligung der schrift- stellerischen und künstlerischen Kräfte, sowie von dem illustrativen Schmuck Kenntnis giebt. Drei weitere Bogen und zwei Heliograv- üren aus dem Werke veranschaulichen den In- halt des Werkes und seine künstlerische Aus- führung.

Wir glauben dem verehrl. Sortimentsbuch- handel mit dieser Probeflieferung ein wirksames Vertriebsmittel für das vaterländische Pracht- werk zu bieten. Wir nehmen dieselbe in jedem Zustande zurück und bitten diejenigen Handlungen, welche sich von einer energischen Verwendung für die „Hohenzollerische Haus- chronik“ Erfolg versprechen, in mäßiger An- zahl bedingungsweise zu verlangen.

Der Preis der Probeflieferung ist 1 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 10 $\frac{1}{2}$ netto. Das vollständige Werk umfaßt 54 $\frac{3}{4}$ Bogen Groß-Folio, die Seiten mit allegorischen Federzeichnungen umrahmt, und 22 Heliogravüren nach den Originalen in den königlichen Schlössern von Berlin und Potsdam. Es ist in 2 Ausgaben zu den be- zugsweisen Preisen zu beziehen:

I. Ausgabe:

Druck auf Velin-Papier, der Heliogravüren auf chinesischem Papier.

Preis: in Ganzlederband mit Silberschnitt 70 M ord., 49 M netto;
in Halblederband mit Silberschnitt 60 M ord., 42 M netto.

II. Ausgabe:

Druck der Heliogravüren auf weißem Papier.

Preis: in Halblederband mit Silberschnitt 50 M ord., 35 M netto.

Berlin, im Oktober 1889.

G. S. Mittler & Sohn,
Königliche Hofbuchhandlung.

Soeben wurde fertig:

Miethe, Dr. Ad., zur Actinometrie photo- graphischer Fixsternaufnahmen. (Diss.) 60 Seiten.

gr. 8°. Eleg. broschiert.

1 M ord., 75 $\frac{1}{2}$ netto, 70 $\frac{1}{2}$ bar.

Rostock i. M. Erwin Volekmann Verlag.

Verlagsanstalt für Kunst u. Wissenschaft

vormals Friedrich Bruckmann

in München.

[41320]

x x

Heute wurde ausgegeben

das 3. Heft

(1. November 1889)

von:

KLASSISCHER BILDERSCHATZ

herausgegeben von

F. von Reber und Ad. Bayersdorfer.

Inhalt des 3. Heftes:

157. *Vitale di Bologna* (um 1320), Ma- donna in trono (Galerie, Bologna).
158. *Andrea Mantegna* (1431 — 1506), Markgraf Lodovico Gonzaga mit seiner Familie (Fresco, Castello di Corte, Mantua.)
159. *Lionardo da Vinci* (1452 — 1519), Maria mit dem Jesuskinde (Alte Pina- kothek, München.)
160. *Barthel Beham* (1502—1540), Bild- nis des Pfalzgrafen Otto Heinrich (Galerie, Augsburg).
161. *Hans Holbein d. J.* (1497—1543), Kreuztragung Christi (Galerie, Karls- ruhe).
162. *Peter Paul Rubens* (1577—1640), Jagdzug der Diana (Galerie, Darm- stadt).

München, den 1. November 1889.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft
vormals Friedrich Bruckmann in München.

x x

x

Fürs Weihnachtslager.

[41373]

Amaranth.

Von

Oscar von Redwitz.

M.-A. In Salon-Einband 5 M 60 $\frac{1}{2}$.

Mit 25% und auf 12—1 Freieypl.

Mainz, im Oktober 1889.

Franz Kirchheim.

C. A. Schwetschke & Sohn
in Braunschweig.

[41225]

Heute wurde ausgegeben und an alle Hand- lungen, welche verlangten, gesandt:

Luthers Werke für das christliche Haus.

Herausgegeben

von

Diakonus Lic. Dr. Buchwald, Prof. Dr. Kawerau, Consistorialrath Prof. Dr. Köst- lin, Pfarrer Lic. Rade, Pfarrer Gw. Schneider.

Erste Folge: Reformatorische Schriften.

Zweites Heft:

Die 95 Thesen

übersetzt und eingeleitet von Professor Dr. Kawerau.

Vom Papstthum zu Rom

eingeleitet von Pfarrer Ewald Schneider.

Der Artikel v. d. Donatio Constantini
mit Einleitung von Pfarrer Lic. W. Rade.

Wir stellen dieses Heft, das sich infolge seines interessanten Inhaltes besonders zur Gewinnung neuer Abonnenten eignet, gern à cond. zur Ver- fügung und bitten, verlangen zu wollen. Ueberlangt versenden wir nicht.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 25. Oktober 1889.

C. A. Schwetschke & Sohn.

[41362] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Chemiker-Kalender 1890.

Herausgegeben von

Dr. Rudolf Biedermann.

In zwei Theilen.

I. Theil in Leinwandband. — II. Theil (Bei- lage) geh. Preis zusammen 3 M.

I. Theil in Lederband — II. Theil (Bei- lage) geh. Preis zusammen 3 M 50 $\frac{1}{2}$.

Weiteren Bedarf bitte ich bar zu ver- langen.

Berlin, Oktober 1889.

Julius Springer.

[40754] Durch Neudruck von:

Feller, Schmiedekunst. Band I. Thür- füllungen.

bin ich jetzt in der Lage, alle à cond. gemachten Sendungen bis zur D.-M. 1890 zu verlängern. Indem ich um recht thätige Verwendung bitte, zeichne

Hochachtungsvoll

Düsseldorf, 25. Oktober 1889.

F. Wolfrum.